



Ehrenamt-Speed-Dating in der City

Die Ehrenamtsagentur möchte nicht nur selbst barrierefrei sein, sondern viele Vermittlungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen bei gemeinnützigen Trägern anbieten. So lud sie kürzlich unter dem Slogan zum „3. Speed-Dating ... zum Ehrenamt, das zu mir passt“ am Neumarkt in die City ein. Bei dieser Veranstaltung stellten sich gemeinnützige Träger vor, die konkrete Engagementangebote mach-

ten. Dabei stand das Wort „Inklusion“ besonders im Fokus, richteten sich diese Offerten doch auch an Menschen mit Behinderung. Vor Ort stellten sich in einem Markt der Möglichkeiten Institutionen, wie Gelsensport, der KulturPott.Ruhr, der Ziegenmichel, die Gelsenkirchener Tafel, das blaue Kreuz, das evangelische Seniorenstift, das Forum 2000 Gelsenkirchen-Bismarck, das Friedensdorf InternationalOberhausen,

die Gelsenkirchener Werkstätten für angepasste Arbeit sowie Einrichtungen der Arbeiter Wohlfahrt, des Caritasverbandes, des Evangelischen Kirchenkreises und des Bauvereins Falkenjugend vor. Die Gelsenkirchener Tafel sorgte für das leibliche Wohl, Norbert Labatzki übernahm die Moderation. Das Projekt wird im Übrigen von der Aktion Mensch und der Stiftung Schalke hilft gefördert.

Foto: Gerd Kaemper